

Pressemitteilung

19. November 2021

Ernennung zum „Aktiven Studienzentrum“: Prostatakarzinomzentrum am KMG Klinikum Luckenwalde Teil der weltweiten PCO-Studie

Luckenwalde. Das Prostatakarzinomzentrum am KMG Klinikum Luckenwalde wurde als Studienzentrum der weltweiten PCO-Studie (Prostate Cancer Outcome Study) ernannt. In dieser Studie wird erstmalig die Lebensqualität von Patienten mit Prostatakarzinom basierend auf einem einheitlichen Patientenfragebogen gemessen. Insgesamt gibt es 118 Studienzentren weltweit, die tausende Patienten in die Studie einbinden. Im Osten Deutschlands ist das Prostatakarzinomzentrum Luckenwalde eines von wenigen Zentren, die den Status „Aktives Studienzentrum“ erreicht haben.

Prof. Dr. Ziya Akçetin, Ärztlicher Direktor am KMG Klinikum Luckenwalde sowie Chefarzt der Klinik für Urologie, Kinderurologie und Uro-Onkologie und Leiter des Prostatakarzinomzentrums: „Wir sind stolz, dass unser Haus als Studienzentrum für die großangelegte PCO-Studie ausgewählt wurde. Dieser Erfolg bestätigt erneut die exzellente Behandlungsqualität durch Ärzt*innen, Pfleger*innen und Therapeut*innen am KMG Klinikum Luckenwalde. Ich freue mich, dass wir den Menschen in der Region fortlaufend zeigen können, dass wir in Luckenwalde HighTech-Medizin mit Herz anbieten.“

Für Patienten, die wegen eines Prostatakrebses am KMG Klinikum Luckenwalde behandelt werden, bedeutet dies, dass neben der onkologischen Therapiesicherheit auch die Lebensqualität jedes einzelnen Patienten im Mittelpunkt steht und dass, basierend auf den strengen Studienauflagen, gemeinsam mit dem Patienten die ideale Therapieform ausgewählt wird.

Die Ernennung als „Aktives Studienzentrum“ gewährleistet weiterhin, dass auch nach dem Aufenthalt am KMG Klinikum Luckenwalde und am Prostatakarzinomzentrum Luckenwalde die leitliniengerechte Anschlussversorgung gewährleistet ist und dass in regelmäßigen Abständen die Lebensqualität der Patienten evaluiert wird. Dies ermöglicht eine stetige Optimierung der Prozess- und Behandlungsqualität für aktuelle und zukünftige Patienten.

Die PCO-Studie ist Teil von TrueNTH Global Registry. Sie vergleicht die Ergebnisqualität der Prostatakrebsbehandlung von mehr als 150 Kliniken weltweit. Gefördert wird die Studie durch die Movember Foundation, dem größten regierungsunabhängigen Förderer für die Prostatakrebsforschung. Die Movember Foundation hat sich der weltweiten Verbesserung der Männergesundheit verschrieben. Nähere Informationen sind unter <https://www.pco-study.com/info> abrufbar.

Pressemitteilung

19. November 2021

Über das Gesundheitsunternehmen KMG Kliniken

Die KMG Kliniken sind ein Gesundheitsunternehmen mit Standorten im Nordosten und in der Mitte Deutschlands, das hochqualifizierte medizinische und pflegerische Versorgung in der familiären Atmosphäre seiner Einrichtungen anbietet. KMG betreibt Akutkliniken, Rehabilitationskliniken, Pflegeeinrichtungen für Senior*innen, Medizinische Versorgungszentren und Ambulante Pflegedienste. Das Unternehmen verfügt über rund 2.800 Betten und Plätze und beschäftigt circa 4.800 Mitarbeiter*innen.

Gesundheit aus einer Hand: Durch das Netzwerk moderner stationärer und ambulanter Versorgungseinrichtungen bietet die KMG Kliniken Gruppe ihren Patient*innen und Bewohner*innen mit unterschiedlichen Erkrankungen und Bedürfnissen die optimale Behandlung und Betreuung.

Pressekontakt

Sascha Nenninger

Regionalleiter Unternehmenskommunikation

KMG Kliniken Thüringen / Süd-Brandenburg

Mobil: 0 151 - 18 00 47 60

E-Mail: s.nenninger@kmg-kliniken.de

Diese Pressemitteilung können Sie auch auf unserer Webseite www.kmg-kliniken.de unter „Presse & Nachrichtenarchiv“ nachlesen.